

21.06.2021

Dezernat 1 - Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen

Zentralklinikum - Vergabe der Leistungen der Ausschreibungsplaner

Beschlussvorlage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus	Zuständigkeit
Planungs- und Bauausschuss Klinikum	01.07.2021	öffentlich	Beschlussfassung

Beschlussvorschlag:

Eine Vergabeempfehlung wird in der Sitzung unterbreitet.

Sachverhalt:

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 09.12.2020 das Partnering-Verfahren als Verfahren für die Abwicklung von Planung und Bau des Zentralklinikums beschlossen. Entsprechend diesem Beschluss wurde die Anwaltskanzlei Menold Bezler sowie Drees & Sommer als Kooperationspartner mit der Konzeption einer europaweiten Ausschreibung in Form eines Partnering-Verfahrens für die Planung und schlüsselfertige bauliche Realisierung des Neubaus des Zentral-klinikums am Standort Albrück beauftragt.

In einem ersten Schritt auf dem Weg zur Auswahl eines zuverlässigen, fachlich geeigneten und wirtschaftlich leistungsfähigen Partners für die Erbringung der Planungs- und Bauleistungen wurde Mitte Mai 2021 der Teilnahmewettbewerb eröffnet. Nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs, der voraussichtlich im 4. Quartal 2021 abgeschlossen sein wird, erfolgt die Angebots- und Verhandlungsphase mit maximal vier ausgewählten Bietern.

Zur Erstellung einer funktionalen Leistungsbeschreibung als Grundlage für das europaweite Ausschreibungsverfahren sind zudem die Leistungen eines Ausschreibungsplaners erforderlich.

Vergabe von Leistungen eines Ausschreibungsplaners:

Der Ausschreibungsplaner erstellt die technischen Vergabeunterlagen, d. h. die funktionale Leistungsbeschreibung, und begleitet das Partnering-Verfahren bis zum Abschluss der Angebots- und Verhandlungsphase, voraussichtlich bis Ende 2022.

Die funktionale Leistungsbeschreibung ist Grundlage für die Auswahl eines geeigneten Realisierungspartners für Planung und Bau des Klinikums und definiert funktionale und konzeptionelle Vorgaben für das Klinikum.

Insbesondere im Partnering-Verfahren kommt der funktionalen Leistungsbeschreibung eine bedeutende Rolle zu, da ein Generalübernehmer auf dieser Grundlage einen Pauschalpreis für die Planungsphase sowie einen Garantierten Maximalpreis (GMP) für die Errichtung des Klinikums kalkuliert.

Drees & Sommer wurde mit der Erstellung des Leistungsbildes sowie der Durchführung des Vergabeverfahrens für die Auswahl des Ausschreibungsplaners beauftragt. Da der Schwellenwert für die Leistungen des Ausschreibungsplaners überschritten wird, wurde gemäß Vergabeverordnung (VgV) ein EU-weites, 2-stufiges Vergabeverfahren durchgeführt. Mit einem Teilnahmewettbewerb in Stufe 1 und anschließendem Verhandlungsverfahren in Stufe 2. Den Zuschlag erhält nach den definierten Zuschlagskriterien das wirtschaftlichste Angebot.

Zur Sitzung des Planungs- und Bauausschusses am 08. Juni 2021 war das Verhandlungsverfahren noch nicht abgeschlossen. Eine Vergabe konnte nicht erfolgen. Der Tagesordnungspunkt musste aus diesem Grunde abgesetzt werden.

Mittlerweile steht das Vergabeverfahren vor dem Abschluss.

Über das Ergebnis wird in der Sitzung berichtet, sodass die Vergabeempfehlung unterbreitet werden kann.